



JUGENDKONZEPT DER SPARTE „TENNIS“

Ausrichtung ab 2018



Einführung

Die Grundlage für die Jugendarbeit in der Sparte „Tennis“ des SV RW Ahrbergen bildet in erster Linie der Spaß am Tennis spielen. Kinder und Jugendliche sollen für den Tennissport langfristig begeistert werden.

Auf dem Platz, sowie neben dem Platz!

Ein Ziel der Jugendarbeit soll es sein, Kinder und Jugendlichen nach ihrer Begabung kompetenz- und erfolgsorientiert auszubilden und zu fördern.

Insgesamt soll unsere Jugendarbeit als Investition in die Zukunft gesehen werden.

Zusätzlich fester Bestandteil der Jugendarbeit und Inhalt des Konzeptes ist die interne und externe Kommunikation.

Das Angebot innerhalb der Tennissparte des SV RW Ahrbergen soll vom freizeitorientierten bis in den leistungsorientierten Bereich reichen, anpasst an die Fähigkeiten und Bedürfnisse der aktiven Kinder- und Jugendlichen. Mit modernen Trainingsmethoden und in einem aufeinander aufbauenden Trainingskonzept, soll das Tennisangebot für Kinder und Jugendliche effizienter und attraktiver gestaltet werden.



Inhaltsverzeichnis

Aufbau und Struktur

1. Trainings- und Tennisangebote innerhalb der Sparte
2. Jüngstentraining (Anfänger/Einsteiger) (Alter ca. 5- 7 Jahre)
3. Kinder- und Jugendtraining (Alter ca. 8 Jahre)
4. Förderkonzept (Alter ca. 8-18 Jahre)

Fördervereinbarung (Anhang 1)

Talentino - Club (Anhang 2)



Aufbau und Struktur

1. Trainings- und Tennisangebote innerhalb der Sparte

Um ein interessantes Trainings- und Tennisangebot für Kinder und Jugendliche jeder Altersklasse individuell nach Bedürfnissen und Fähigkeiten anzubieten, bestehen folgende Möglichkeiten:

- Kinder- und Jugendtraining
- Mannschaftstraining
- Teamfördernde Sondertrainingsmaßnahmen
- Tag der offenen Tür / Kinder- und Jugendlichen-Tag
- Tennis-Camps
- Tennis-Sportabzeichen
- Teilnahme an verschiedene Turniere und Meisterschaften (intern sowie extern)

2. Jüngstentraining (Anfänger/Einsteiger) (Alter ca. 5- 7 Jahre)

Dieses Training soll ein optimaler Einstieg für Anfänger in die Sportart Tennis sein. Der Grundgedanke soll die spielerische Heranführung an den Tennissport als Rückschlagspiel sein, bei dem das Ballgefühl im Mittelpunkt steht. Durch spielerisches Erlernen sollen die Grundelemente vermittelt, elementare motorische Fähigkeiten und Koordination sollen erworben werden. Vor allem soll der Spaß am Tennis entdeckt und gefestigt werden. Die Trainingsstunden werden in Anlehnung an das talentino-Konzept (Ball- und Bewegungsschule) durchgeführt. Die Grundlage des Talentino-Konzeptes beinhaltet die internationale Kampagne „Play & Stay“ mit den Lernstufen „Rot“ „Orange“ und „Grün“.

Das sogenannte Jüngstentraining wird von ehrenamtlichen Übungsleitern übernommen. Alle Übungsleiter verfügen über das Grundwissen des talentino-Konzeptes. Die Qualifizierung zum talentino-Trainer wird durch die Sparte „Tennis“ gefördert.

Zusammenfassung:

- einmal wöchentlich
- Trainingseinheit: 60 Minuten
- max. 6 Kinder in einer Trainingsgruppe
- Übungsleiter
- Umsetzung des Trainings nach dem talentino-Konzept



3. Kinder- und Jugendtraining (Alter ca. 8 Jahre)

Spätestens im Alter von 8 Jahren werden die Kinder in das Kinder- und Jugendlichen-Training integriert. Das Kinder- und Jugendlichen-Training findet einmal wöchentlich bei einem Tennis-Trainer in einer Trainingsgruppe bis max. 4 Teilnehmern statt.

Die Einteilung der Trainingsgruppen findet nach Spielstärke und Einschätzung der Trainer statt. Dieses Training soll vor allem eine Festigung der Grundelemente des Tennissports sowie eine gezielte Förderung leistungsstarker Kinder- und Jugendlicher beinhalten.

Die Trainerkosten (ganzjährig) und Hallenabos (Wintersaison) sind durch die Eltern zu tragen. Über eine anteilige Bezuschussung durch die Sparte oder den Hauptverein ist jährlich in der 1. Vorstandssitzung des jeweiligen Jahres zu entscheiden.

Zusammenfassung:

- einmal wöchentlich
- Trainingseinheit: 60 Minuten
- max. 4 Kinder in einer Trainingsgruppe (Mannschaftstraining)
- qualifizierte Trainer
- Einteilung erfolgt durch die Trainer in Absprache mit der Jugendwartin / dem Jugendwart

Ab der Sommersaison 2018 werden die ersten Jugendmannschaften des SV RW Ahrbergen gemeldet. Ziel der Jugendarbeit ist es, mittelfristig alle trainierenden Kinder- und Jugendlichen in den Punktspielbetrieb zu integrieren (Kleinfeld, Midcourt und Großfeld).

4. Förderkonzept (Alter ca. 8-18 Jahre)

Sollten sich innerhalb der verschiedenen Trainingsgruppen besonders leistungsstarke Kinder- oder Jugendliche herauskristalisieren, so werden diese zusätzlich von der Tennissparte gefördert.

Ziel ist es, ambitionierten Kindern und Jugendlichen einen besonderen Anreiz zu schaffen, sie zu motivieren und animieren sowie langfristig an den Verein zu binden.

Dieses Training soll eine leistungs- und erfolgsorientierte Weiterführung sowie eine Vorbereitung auf den Leistungssport sein. In diesem Training soll eine besonders intensive Förderung der Kinder- und Jugendlichen betrieben werden (u.a. Stabilisierung von verschiedenen Techniken und Verbesserung der taktischen Fähigkeiten.)

Fester Bestandteil dieser Stufe ist die Teilnahme an dem Punktspielbetrieb sowie an ausgewählten Turnieren nach Altersklasse (auch LK-Turnieren).

Alle Kinder und Jugendlichen, die innerhalb des Förderkonzeptes gefördert werden, erhalten eine Vereinbarung, indem alle Rechten und Pflichten festgehalten sind.

Die Auswahl der zu fördernden Kinder- und Jugendlichen erfolgt auf Empfehlung der Trainer.



Folgende Kriterien sind für die Aufnahme in das Förderkonzept ausschlaggebend:

- Überdurchschnittliches Talent im Bereich Koordination und Ballgefühl
- Regelmäßige Trainingsbeteiligung (besonderer Ehrgeiz und Einsatzbereitschaft)
- Regelmäßige Teilnahme an Punktspielen (Pflichttermine)
- Teilnahme an Regionsmeisterschaften und nach Möglichkeit Teilnahme an weiteren Turnieren und Veranstaltungen (siehe Kooperation, Red- /Orange- und Green Cup Serie, sonstige Turniere.
- Selbstständiges Tennis spielen außerhalb der Trainings
- Maximal-Alter: 18 Jahre
- Beteiligung nach Möglichkeit an internen Veranstaltungen und Arbeitseinsätzen

Über die Höhe der Förderung durch die Sparte / den Hauptverein wird jährlich in der 1. Vorstandssitzung des jeweiligen Jahres entschieden.

Zusammenfassung:

- einmal wöchentlich zusätzlich zu dem Kinder- und Jugendtraining (besondere Förderung durch die Sparte und den Hauptverein)
- Fördervereinbarung (Rechte und Pflichten)
- Trainingseinheit: 60 Minuten
- max. 3 Spieler
- qualifizierte Trainer
- Einteilung erfolgt durch die Trainer in Absprache mit der Jugendwartin / dem Jugendwart
- Besondere Kriterien müssen erfüllt werden



Fördervereinbarung (Anhang 1)

Fördervereinbarung zwischen der Tennissparte des SV RW Ahrbergen vertreten durch die Jugendwartin / den Jugendwart (**Name**) und **Name, Anschrift des geförderten Kindes** wird folgende Vereinbarung geschlossen:

(Vorname, Nachname) nimmt ab dem xx.xx.xxxx am Fördertraining des SV RW Ahrbergen teil.

Trainingstag:

Trainingszeit:

Trainer:

Mannschaft:

Gesamtbetrag:

Der Gesamtbetrag wird in zwei Anteilen zum und fällig und wird vom Verein mittels Lastschriftverfahren eingezogen. In dem o.g. Betrag ist der Anteil für die Hallengebühr bereits enthalten, so dass keine weitere Berechnung mehr erfolgt.

Die Tennissparte unterstützt den Förderspieler mit einem Anteil, der direkt in die Hallengebühr bzw. zu dem Trainer fließt. Im Gegenzug verpflichtet sich der Förderspieler zu folgenden Leistungen:

- Teilnahme am Training zweimal wöchentlich
- Teilnahme am Punktspielbetrieb
- Teilnahme an den Regionsmeisterschaften

Die Vereinbarung wird akzeptiert:

(Ort, Datum)

SV Rot Weiß Ahrbergen

Erziehungsberechtigter des Förderspielers



Talentino – Club (Anhang 2)

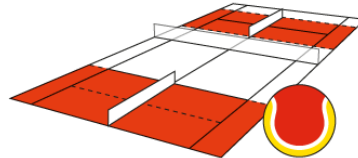
Talentino-Clubs erhalten eine umfangreiche Unterstützung für ihre Trainings- und Jugendarbeit im Verein. Die Grundlage des Talentino-Konzeptes beinhaltet die internationale Kampagne „Play & Stay“ mit den Lernstufen „Rot“ „Orange“ und „Grün“.

Lernstufe Rot (ca. 6-8 Jahre)

Kleinfeld: 11m x 5,5-6m

Rote Bälle (Stage 3): 75% druckreduziert

Schlägerlänge: 43-58 cm



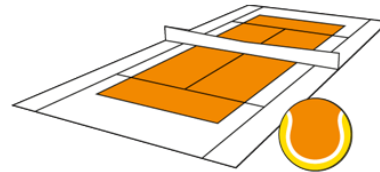
Ganz nach dem Motto „Spielend Tennis lernen“ geht es in der Lernstufe Rot vor allem darum, den Anfängern eine schnelle Spielfähigkeit zu vermitteln. Denn Tennis macht Spaß, wenn man den Ball selbst ins Spiel bringen, mit einem Partner hin und her spielen und bald auch um Punkte kämpfen kann. Die Laufwege im Kleinfeld sind noch relativ kurz, die Techniken werden möglichst einfach gehalten und der Fokus liegt auf der Hauptaktion und den wichtigsten Hilfsaktionen der Schläge.

Lernstufe Orange (ca. 8-10 Jahre)

Midcourt: 18m x 6,40m

orangene Bälle (Stage 2): 50% druckreduziert

Schlägerlänge: 58-66 cm



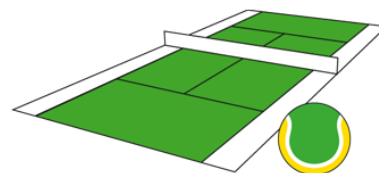
Im Vergleich zum Kleinfeldtennis der Stufe Rot ist das Spiel im Midcourt schon deutlich dynamischer und intensiver. Die Laufwege werden größer und neben dem Grundlinienspiel soll das Netzspiel verbessert und im Match angewendet werden. Die Schlagtechniken werden komplexer und der Fokus liegt auf den Hilfsaktionen der Schläge. Im Vordergrund steht aber immer der spielerische Ansatz. Das heißt, die Lernziele sind sehr matchnah angelegt und die Kinder sollen lernen, unterschiedliche Spielsituationen zu meistern.

Lernstufe Grün (ca. 10-12 Jahre)

Großfeld: 23,77m x 8,23m

grüne Bälle (Stage 1): 25% druckreduziert

Schlägerlänge: 63-68 cm



Um auf dem normal großen Platz mit dem grünen Ball erfolgreich agieren zu können, müssen die Kinder bereits über eine gute Körperbeherrschung und ein ordentliches technisches Spielniveau verfügen. Der Fokus liegt auf der Verfeinerung der erlernten Techniken und dem Erwerb neuer, komplexer Schlagtechniken und deren taktischen Anwendung in unterschiedlichsten Spielsituationen. Die Kinder sollten in der Lage sein, ihr Spiel sowohl von der Grundlinie aufzubauen als auch bei geeigneter Situation den Angriff ans Netz zu suchen.